

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08428</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. In der r. Hand hält er einen Speer. mit der l. Hand einen Schild.

Rückseite: Feldzeichen (vexillum), darauf VOT / [X], beiderseits sitzt je ein Gefangener. Beiderseits S - F.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.68 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 320 n. Chr.

wer

wo Aquileia

Beauftragt wann

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen wann 1913-1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Crispus (305-326)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 43 (Aquileia, 320 n. Chr.)..